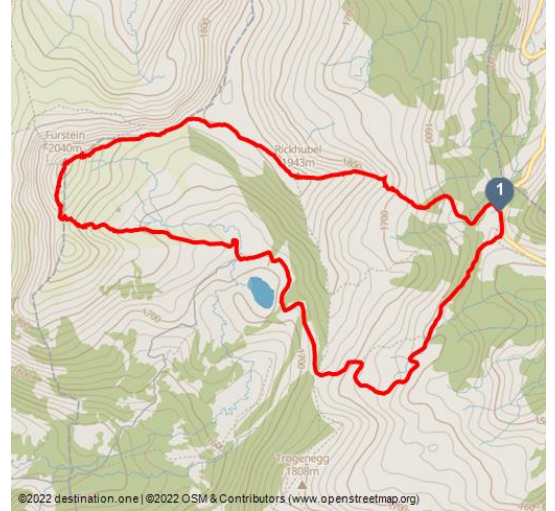




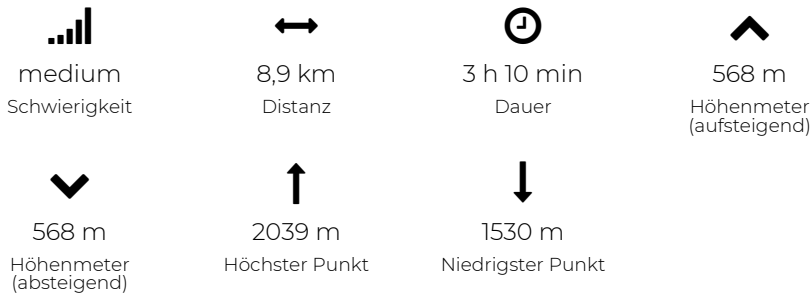
Fürstein Langis



Rickhubel Obwalden - © Obwalden Tourismus, Obwalden Tourismus



Tourdaten:



Empfohlene Jahreszeiten:

| | | | | | |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| JAN | FEB | MRZ | APR | MAI | JUN |
| JUL | AUG | SEP | OKT | NOV | DEZ |

Der Fürstein an der Grenze zwischen den Kantonen Obwalden und Luzern ist ein bekannter Aussichtsberg, der zu einer landschaftlich reizvollen Wanderung einlädt.

Auf der Strasse hinter dem Pashhöchi Beizli beginnt die Wanderung mit dem Anstieg links oder rechts vom Rotbach in aufgelockertem Wald forsch hinan zur Alp Rick. Von da führt der Weg den steilen Gipfelhang hinauf zum Kreuz auf dem Rickhubel. In weitem Bogen zieht sich von da auf einem Plateau der Weg zum Nord-Ost-Grat des Fürsteins, der über eine kurze steile Flanke erreicht wird. Die Fernsicht auf den Alpenkranz und bis zum Jura ist fantastisch. Nach kurzem Gratabstieg südwärts führt der Weg nach Obersewen zur Kapelle und vorbei am Sewenseeli zum Sattel bei Sewenegg. Abwechslungsreich auf leichten Hängen und durch lockeren Föhrenwald geht es zurück über Schnabel zum Parkplatz.

OBWALDEN

der Geheimtipp

Bewertungen:

- ★★★★☆ Panorama
- ★★★☆☆ Kondition

Adresse:

6063 Schwendi

Autor:

Obwalden Tourismus

Organisation:

Obwalden Tourismus
<https://www.obwalden-tourismus.ch/de/>

Wer nicht ganz zum Fürstein aufsteigen will, kann auf dem Plateau links abzweigen und direkt nach Ober Sewen zur Kapelle absteigen. Von der Busstation Langis dauert die Rundwanderung ca. 30min länger.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

https://s.et4.de/0vb_d

Merkmale:

Informationen

Einkehrmöglichkeit, Rundweg

Startpunkt:

Parkplatz Glaubenberg Passhöhe

Zielpunkt:

Parkplatz Glaubenberg Passhöhe

Sicherheitshinweise:

Diese Wanderung führt teilweise durch militärische Waffen- und Schiessplätze. Während des Schiessens werden an gut sichtbaren Stellen am Rand des gefährdeten Gebietes sowie in den Waffenstellungen rot/ weisse Fahnen, rot/weisse Ballons oder (bei Nacht) 3 rote Lampen in Dreiecksform aufgezogen oder aufgestellt. Das Betreten des gefährdeten Gebietes ist lebensgefährlich und daher verboten. Den Weisungen der Absperrposten ist Folge zu leisten. Hier gelangen Sie zu den aktuellen Schiessdaten/Schiessanzeigen. (Suche: Glaubenberg/Wasserfallen)

Anfahrt:

Auf der A2 von Luzern her im Tunnel auf die A8 Richtung Interlaken, Sarnen wechseln und dann die Ausfahrt Sarnen Nord nehmen. Von Sarnen der Beschilderung in Richtung Glaubenbergpass folgen.

Parken:

Der Parkplatz Langis ist kostenpflichtig. Zu beachten ist, dass an Wochenenden bei schönem Wetter der Parkplatz bereits um 10.00 Uhr komplett besetzt ist. Man muss sich also früh auf den Weg machen oder mit dem ÖV anreisen.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Ab Luzern oder Interlaken mit dem Luzern-Interlaken-Express nach Sarnen.

Ab Sarnen mit dem Postauto nach Langis.

Achtung in der Zwischensaison fährt das Postauto nicht bis Langis.

